

ZAM-Zielgruppenstiftung für Frauen – AMS STMK

Region

Steiermark

Hinweis

Was wird gefördert

Die zam-Zielgruppenstiftung ist als duales Ausbildungsmodell angelegt und ermöglicht einerseits die praktische Ausbildung im Unternehmen und andererseits theoretische Schulungen, maßgeschneidert auf den zukünftigen Arbeitsplatz bzw. die betrieblichen Anforderungen.

Die Bandbreite der möglichen Ausbildungen ist sehr vielfältig und richtet sich nach den betrieblichen Anforderungen. Es können Ausbildungen in Bildungseinrichtungen und Schulen/Hochschulen absolviert werden, wobei ein besonderer Schwerpunkt auf technische Ausbildungen gelegt wird.

Ablauf:

- Information für Frau und Unternehmen
- Förderbarkeit mit dem zuständigen AMS prüfen
- Abklärungspraktikum
- Ausbildungsziel festlegen
- Bildungsplan erstellen und Genehmigungen einholen
- Ausbildungsvereinbarung unterzeichnen
- Start der Stiftungsausbildung:
 - Theorie bei externen Ausbildungseinrichtungen
 - und praktische Ausbildung im Unternehmen
- Begleitung während der gesamten Ausbildung
- Übernahme in ein Dienstverhältnis

Wer wird gefördert

- Arbeitslose Frauen ab 18 Jahren, die bei den regionalen Geschäftsstellen des Arbeitsmarktservice Steiermark vorgemerkt sind
- Steirische Betriebe, die offene Stellen durch eine arbeitsplatzgenaue Ausbildung besetzen möchten

Voraussetzungen

- Die Zustimmung des Arbeitsmarktservice zur Stiftungsdurchführung ist gegeben.
- Das Unternehmen ist bereit, die ausgebildete Frau nach Ende der Ausbildung in ein Dienstverhältnis zu übernehmen.
- Die Gesamtwochenstunden der zam Stiftung (Theorie und Praxis) müssen mindestens 25 Wochenstunden betragen.
- Es muss sich eindeutig um ein Ausbildungsverhältnis handeln. Arbeitsvertragsähnliche Bestandteile (z. B. Überstunden, Nacht-, Wochenend-, Sonntagsarbeit) dürfen nicht vereinbart bzw. praktiziert

werden.

- Das Unternehmen übernimmt folgende Kosten pro Teilnehmerin:
 - Einmalige Einschreibgebühr 450,00 EUR
 - Monatlicher Unternehmensbeitrag 450,00 EUR

Förderart

Qualifizierungsförderung

Höhe

Teilnehmerin

- erhält während der Ausbildung einen Leistungsbezug vom AMS und ein Stipendium von der zam Stiftung:
 - AMS-Bezug: Schulungsarbeitslosengeld
 - Stipendium: erster bis sechster Monat 100,00 EUR, ab dem siebten Monat 200,00 EUR
- ist kranken-, unfall- und pensionsversichert

Unternehmen

- ist von den Personalkosten befreit
- kann Unternehmensbeiträge steuerlich absetzen
- Qualifizierungskosten werden im vereinbarten Rahmen von der zam Stiftung übernommen

Förderungsträger/ Ansprechpartner

Es handelt sich um ein Projekt im Auftrag des Arbeitsmarktservice Steiermark und des Landes Steiermark

Arbeitsmarktservice Steiermark

Internet: <http://www.ams.at/stmk>

Regionale Geschäftsstellen des AMS Steiermark sind aufgelistet unter:

Internet: <http://www.ams.at/stmk/service-unternehmen/personalsuche/geschaeftsstellen/Adressen>

Abwicklung:

ZAM-Stiftung der steirischen Zentren für Ausbildungsmanagement

Kaiserfeldgasse 21

8010 Graz

Tel.: 0316/55 7000

Fax: 0316/55 7000-210

E-Mail: office@zam-stiftung.at

Internet: <https://www.zam-stiftung.at>

Kontakt:

Birgit Taurer

Tel.: 03577/758-171

E-Mail: birgit.taurer@zam-stiftung.at

Fristen

Nähere Informationen sind bei der ZAM-Stiftung erhältlich.

Zielgruppe

ArbeitgeberInnen/Unternehmen/Institutionen, Frauen